



Medienmitteilung

Datum	15. April 2016
Freigabe ab	sofort
Bemerkungen	Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tel. 230 13 23
Seiten	-3-

Spitzentreffen der Bankenverbände

Vaduz, 15. April 2016. Am Freitag trafen sich der Liechtensteinische Bankenverband (LBV) und die Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg) zum traditionellen Jahrestreffen in Zürich. Im Vordergrund des Treffens stand der gegenseitige Gedanken- und Meinungsaustausch zwischen den beiden Wirtschaftsverbänden zu aktuellen Finanzplatzthemen sowie die Pflege der langjährigen freundschaftlichen Beziehungen.

Angeführt von CEO Claude-Alain Margelisch (SBVg) und Präsident Adolf E. Real (LBV) tauschten sich die beiden Delegationen zu den aktuell zentralen Finanzagenden aus. So standen nebst vereinzelt nationalen Regulierungsthemen insbesondere auch zahlreiche wegweisende internationale Regulierungen auf der Agenda wie der Automatische Informationsaustausch, zu welchem sich beide Länder bekannt haben, die 4. EU-Geldwäschereichtlinie, die MiFID II bzw. FIDLEG - das Schweizer Pendant dazu - sowie das OECD-Projekt betreffend Base Erosion Profit Shifting (kurz: BEPS). Ein besonderes Schwerpunktthema des diesjährigen Treffens bildete die zunehmende Digitalisierung und die Entwicklungen im FINTECH-Bereich sowie die sich daraus für die beiden Finanzplätze ergebenden Chancen.

Beide Verbände waren sich einig, dass die Herausforderungen im Bankensektor nicht zuletzt auch aufgrund des Regulierungsdrucks sehr hoch sind, die Banken in beiden Ländern jedoch ihre Hausaufgaben gemacht haben und diese auch weiterhin aktiv angehen, um im internationalen Umfeld weiterhin gut zu bestehen. Sodann betonten beide, dass der Förderung der Zukunfts- und Innovationsfähigkeit sowie optimaler Rahmenbedingungen hierfür eine zentrale Rolle zukommt. "Wir stehen am Anfang einer technologischen Revolution, die vieles umwälzen wird. Die Digitalisierung und neue Finanztechnologien werden die Finanzindustrie und das Bankgeschäft über die nächsten Jahre grundlegend verändern und prägen", stellten SBVg-CEO Claude-Alain Margelisch und LBV-Geschäftsführer Simon Tribelhorn übereinstimmend fest. "Die Banken in Liechtenstein und der Schweiz sind hier in einer guten Ausgangssituation und können sich aus der Position der Stärke als Vorreiter positionieren, wie es bereits einige getan haben", so Tribelhorn weiter.



LIECHTENSTEINISCHER
BANKENVERBAND

"Die Schweiz, aber auch Liechtenstein sind aufgrund der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, der vorhandenen Expertise und der geopolitischen Lage, aber nicht zuletzt auch aufgrund der Stabilität beider Länder in einer einzigartigen Situation, das Potenzial im Bereich Digitalisierung und FINTECH für sich zu nutzen und sich von anderen Ländern abzuheben", brachte es Margelisch treffend auf den Punkt. "Wir haben die Chance, uns zu einem gewissen Grad neu zu erfinden; die Schweiz und Liechtenstein bieten ideale Voraussetzungen und ein attraktives Umfeld für innovative Strategien allgemein und im Speziellen im FINTECH-Bereich", so Margelisch weiter.

SBVg und LBV tauschen sich seit Jahren regelmässig über die aktuellen Entwicklungen aus. Die Finanzplätze Schweiz und Liechtenstein sind traditionell eng miteinander verbunden und mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert. LBV-Präsident Adolf E. Real dankte im Namen des gesamten LBV dem diesjährigen Gastgeber SBVg für die Organisation des Treffens und lud bereits zum nächsten Austausch im Jahr 2017, dann wieder nach Liechtenstein, ein. „Wir pflegen seit vielen Jahren einen sehr konstruktiven Dialog und ein sehr kollegiales Verhältnis mit der SBVg“, so Real. In Anbetracht der engen Verflechtung beider Finanzplätze sei der Austausch auch in den kommenden Jahren sehr wichtig. „Die Themen werden uns nicht ausgehen. Das Jahr 2016 wird ein sehr wichtiges Jahr für unsere beiden Finanzplätze sein. Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, dass Länder mit vielen gemeinsamen Werten ihre Positionen abstimmen und sich aktiv engagieren“, hielt Margelisch fest. „In jedem Fall sind die Beziehungen zu Liechtenstein für uns ein gutes Beispiel dafür, wie das Verhältnis auch mit anderen europäischen Ländern gestaltet sein kann“, so Margelisch weiter.

Weitere Informationen:

Simon Tribelhorn, Geschäftsführer
Liechtensteinischer Bankenverband
Tel: +423 230 13 23, Fax: +423 230 13 24
info@bankenverband.li, www.bankenverband.li



LIECHTENSTEINISCHER
BANKENVERBAND



Bildlegende v.l.n.r.:

Thomas Sutter (SBVg), Rolf Brüggemann (SBVg), Jakob Schaad (SBVg), Simon Tribelhorn (LBV), Andrea Brüllmann (LBV), Claude-Alain Margelisch (SBVg), Rafik Yezza (LBV), Adolf E. Real (LBV), Bettina Witzmann-Walter (LBV)